

Online Gruppentherapie in vitero

Case Study: vitero Einsatz bei der Kasseler Stottertherapie

Die Kasseler Stottertherapie wurde 1996 von Dr. Alexander Wolff von Gudenberg, Facharzt für Allgemeinmedizin, Stimm- und Sprachstörungen und selbst Stotternder, gegründet. Das eigens von ihm entwickelte therapeutische Konzept wird bis heute kontinuierlich modifiziert und weiterentwickelt. Unter seiner ärztlichen Leitung kümmert sich ein 30-köpfiges Team um die Klienten. Die Stottertherapie wird seit Beginn wissenschaftlich begleitet; die Evaluationsstudie ist eine der weltweit größten in Bezug auf die Anzahl der Intensivtherapien, Klientenzahl, Beobachtungszeitraum und Therapieerfolge. 2011 wurde das „Institut für Forschung und Lehre in der Sprachtherapie – PARLO“ ins Leben gerufen, an dem seither evidenzbasierte Forschung nach WHO-Richtlinien stattfindet. Mit über 2000 Patienten ist die KST nicht nur Forschungs-, sondern auch deutscher Marktführer im Bereich der Sprechtherapie. Die KST führt erfolgreich Präsenz-Sprechtherapie an bundesweit sechs Standorten durch, Online-Stottertherapie wird weltweit angeboten.



Computergestützte Sprechtherapie mit intensiver Betreuung

Wichtiges Hilfsmittel der Kasseler Stottertherapie ist die Therapiesoftware „flunatic!“, die ein sofortiges Feedback zu den Sprechübungen ermöglicht und von den Patienten selbst zuhause mit dem eigenen PC verwendet werden kann. Da sich die Kurse meist aus jungen



Gruppentherapie erhöht Adhärenz

Doch gerade das Üben wird von den zumeist jungen Patienten oft vernachlässigt – Therapieerfolge werden so relativiert, wenn nicht sogar ganz zunichte gemacht. Nachsorge in der Form von Gruppentherapie wirkt dem entgegen, motiviert und regt zum regelmäßigen Üben an – die Adhärenz (Einhaltung der Therapieziele, auch „Compliance“ genannt) steigt. Projektkoordinator Frank Jassens erläutert: „Die beste Therapie nützt nichts, wenn die Nachsorge nicht konsequent gestaltet wird. Online-Nachsorge in **vitero** ist einfach zu organisieren und ist durch die Integration unserer Therapiesoftware sowie dem Videoplayer und Webcamrekorder ebenso effektiv wie reale Sitzungen.“



Kasseler Stottertherapie

Für dauerhaft flüssigeres Sprechen

Herausforderungen

- Rückfällen wird durch enger strukturierte Nachsorge vorgebeugt
- Aufbau von Teletherapieangeboten einzeln und in der Gruppe
- Export von hochwertigen teletherapeutischen Dienstleistungen
- Verbesserung der Adhärenz in der Nachsorge

vitero Lösung

- Teilnahme an Teletherapie weltweit möglich
- Regelmäßige Nachsorge im virtuellen Therapieraum erhöht die Adhärenz und verringert die Rückfallquote
- Ergonomische Oberfläche verringert Berührungswinkel
- Integration medizinischer Software sowie Videoplayer und Webcamrekorder



Institut für Forschung und Lehre
in der Sprachtherapie

computeraffinen Teilnehmern zusammensetzen, trägt die Softwarenutzung zusätzlich positiv zur Motivation bei. Essentiell für den dauerhaften Erfolg ist jedoch nicht nur die hochwertige Sprechtherapie selbst, sondern auch regelmäßiges und konsequentes Üben, sprich die *Therapienachsorge*.



Sprechübung in **vitero**: Patienten sprechen in der Öffentlichkeit und werden dabei gefilmt. Die Resultate werden live mit den Therapeuten diskutiert.



Live-Gruppentherapie ermöglicht effektive Nachsorge

Zunächst wurde bei der KST die Therapie im „Blended Learning“-Ansatz gestaltet: die eigentliche Stottertherapie findet in einem der sechs Standorte in Deutschland statt, die Nachsorge ganz bequem in 2- bis 3-wöchigen Abständen online von Zuhause in **vitero**. In den virtuellen Sitzungen präsentieren die Patienten u.a. ihre Sprechübungen als Audioaufnahme, bekommen Feedback vom Therapeuten und können sich mit den anderen Patienten austauschen.



Krankenkassen übernehmen die Therapiekosten

Zudem werden live in der Sitzung Webcamaufnahmen gemacht und direkt anschliessend einer Sprechanalyse unterzogen. Die Adhärenz ist durch die zeitliche Gebundenheit und die Anwesenheit weiterer betroffener Personen genauso gut wie bei der Präsenz-Nachsorge, dadurch sinkt die Rückfallquote deutlich. Das haben auch die großen deutschen Krankenkassen erkannt und übernehmen die Therapiekosten.



Mehrfache Auszeichnungen für e-Health Angebot

Die HessenAgentur, Projektträger der 1,5-jährigen Pilotphase, bescheinigte der telemedizinischen Internetplattform mit der Note „Sehr gut“ hervorragende Ergebnisse; die Fachredaktion des eLearning Journals belohnte das Projekt mit dem eLearning Award 2013 und RTL berichtete in einer Reportage. Die Einschätzung der Experten deckt sich mit der Evaluation des Projekts: Die Erfahrungen aus über 380 Online-Sitzungen zeigten, dass es möglich ist, Nachsorge bei gleicher Effektivität virtuell durchzuführen. Bei Überprüfung der Nachhaltigkeit zeigte sich ein ähnlicher Therapieverlauf bei Patienten mit Präsenz- bzw. Online-Nachsorge, beiden Gruppen gelang es, die erarbeitete flüssigere Sprechweise auch nach Therapieende weitestgehend beizubehalten.



Sprechtherapie komplett virtualisiert

Durch den großen Erfolg wird die Stottertherapie inzwischen nicht nur für die Nachsorge, sondern auch als reine Onlinetherapie weltweit angeboten. Insbesondere Patienten aus Regionen,

in denen es keine lokalen Angebote für qualitativ hochwertige Sprechtherapie gibt, fragen die Online-Therapie nach. Im Zuge der Internationalisierung wurde zudem eine Kooperation u.a. mit einer Klinik in São Paulo, Brasilien, vereinbart.



Kontakt

Haben Sie Fragen zu **vitero**? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

vitero GmbH
Nobelstraße 15
70569 Stuttgart

www.vitero.de
E-Mail: info@vitero.de
Tel.: +49(0) 711/686 89 88 - 0
Fax: +49(0) 711/686 89 88 - 80



Dr. Wolff von Gudenberg
Facharzt für Allgemeinmedizin, Stimm- und Sprachstörungen und Leiter der Kasseler Stottertherapie und des PARLO Instituts.

„Neben der einfachen Handhabung der Software hat uns bei **vitero** vor allem das Rundum-Sorglos-Konzept überzeugt: von der Bedarfsaufnahme über die Pilotierung bis hin zur Evaluation wurden wir bestens unterstützt und exzellent beraten. Durch die Entwicklungsdienstleistungen der **vitero GmbH** konnten wir die Software perfekt auf unseren Bedarf anpassen lassen, weitere Änderungen sind jederzeit machbar. Ohne einen so fachlich kompetenten und verlässlichen Partner wie **vitero** wäre ein solches Projekt nicht denkbar gewesen – man merkt, dass in der Firma und dem Produkt sehr viel wissenschaftlich fundiertes Know-How steckt.“